

ticketcorner

Sonntags

Blick |

event.

Nr. 17 / 2023

★ **DAS VOLLE
PROGRAMM**

STARS, SHOWS, SPASS –
DIE WINTER-HIGHLIGHTS

★ **SIMON ENZLER**

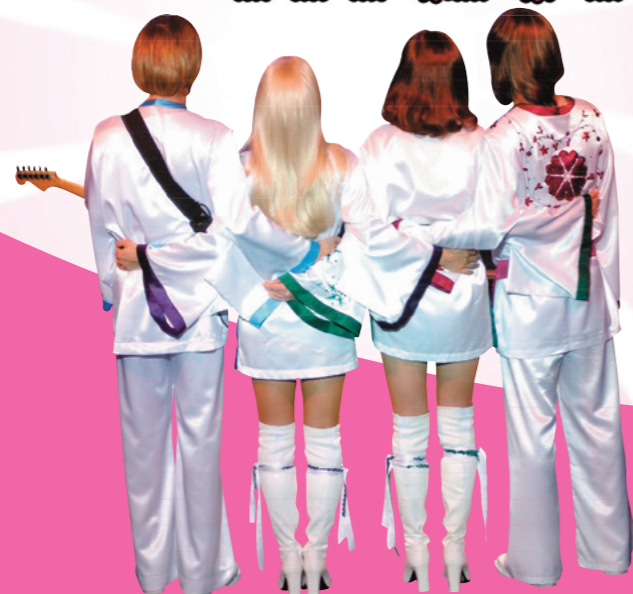
BRENZLIGES AUS DEM
APPENZELLERLAND

★ **JOSS STONE**

KOMMT GERNE IN DIE SCHWEIZ –
NICHT NUR AN WEIHNACHTEN

Thank YOU for the music

mit Uwe Hübner als Erzähler



DIE ABBA-STORY

Video:



Zürich, Volkshaus	Do. 04. Mai 2023
Bern, Kursaal Arena	Fr. 05. Mai 2023
Winterthur, Parkarena	Sa. 06. Mai 2023
Amriswil TG, Pentorama	So. 07. Mai 2023
Wil SG, Stadtsaal	Do. 11. Mai 2023
Chur, Stadthalle	Fr. 12. Mai 2023
Basel, Messe San Francisco Saal	Sa. 13. Mai 2023
Hochdorf LU, Kulturzentrum Braui	So. 14. Mai 2023

Türöffnung 19.00 Uhr | Showtime: 20.00 Uhr | Infos: www.NiceTime.ch

Vorverkauf:
über Ticketcorner bei Coop City
Tel. 0900 800 800 (1.19 CHF / Min.)
www.ticketcorner.ch (für print@home)



Medienpartner:
[Oberthurgauer Nachrichten](#)
[Wiler Nachrichten](#)
[St.Galler Nachrichten](#)

[TagesAnzeiger](#)
[Sonntagszeitung](#)
[südostschweiz](#)

TAGBLATT
[BZ BERNER ZEITUNG](#)
[Basler Zeitung](#)

Der [Landbote](#)
[Luzerner Zeitung](#)
[tcs.ch](#)

Editorial

WEIHNACHTSENGEL



Vielleicht singen Sie in einem Weihnachtschor mit oder einfach zu Hause unterm Christbaum: Wenn es feierlich und festlich ist, gehört Musik einfach dazu. Erlebt man sie live, sind die Emotionen umso stärker. Live-Musik macht glücklich. Die meisten, die auf einer Bühne musizieren, tun dies ja nicht, um reich und berühmt zu werden, sondern weil ihre Musik anderen ein gutes Gefühl gibt, glücklich macht. «Eigentlich hat eine Krankenpflegerin denselben Job wie ich», sagte mir Joss Stone im Interview, «beide wollen wir andere Menschen glücklich machen. Ich benutze dazu nur ein anderes Medium, die Musik.» In ihrer Bescheidenheit erwähnte sie nicht, dass sie mit ihrer Welt-Tournee unter anderem Wohltätigkeitsorganisationen in über 200 Ländern unterstützte. Und jetzt erschien auch noch ihr Weihnachtsalbum. Klarer Fall: Joss Stone ist der Beweis dafür, dass es Weihnachtseengel

wirklich gibt – und deshalb kommt sie aufs Cover unserer Feiertagsausgabe. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe Festtage, Erfolg, Spass und einen guten Start ins neue Jahr mit vielen schönen Momenten!

Christoph Soltmannowski, Redaktion event.



- 4 **Joss Stone** liebt Weihnachten – und die Schweiz
- 8 **Acts & Facts** Wer kommt, was läuft und wo was abgeht
- 11 **Gstaad** Schneevergnügen und vieles mehr
- 12 **Ausblick** Freude herrscht – auch nach Weihnachten
- 14 **Simon Enzler** 5 Fragen an den Comedy-Star

RÜCKKEHR DES MUSICAL-KLASSIKERS

Unbestritten ist «West Side Story» der grösste Klassiker unter den Musicals – Leonard Bernsteins Version von Shakespeares Liebestragödie «Romeo und Julia» kam letztes Jahr auch als Film von Steven Spielberg ins Kino. Bald ist das Musical bei uns wieder live zu sehen: Der New Yorker Regisseur Lonny Price hat das Werk von 1957 neu inszeniert und tourt damit nun um die Welt. Eine der ersten Stationen ist Zürich, wo die Show vom 17. bis 29. Januar zu sehen sein wird, mit grossem Orchester, geleitet von Anthony Barnhill, sowie frisch in New York gecasteten Darstellerinnen und Darstellern auf Broadway-Niveau. Im November 2023 folgt dann mit Disneys «The Lion King» ein weiterer grosser Musical-Welthit.

17.-29.01. 2023
in Zürich



Auf ticketcorner.ch finden Sie jederzeit die aktuellsten Informationen zu den interessantesten und grössten Events aus den Bereichen Entertainment, Kultur und Sport – entsprechende Tickets lassen sich dort gleich sichern. Noch praktischer gehts mit der Ticketcorner App. Sie bringt die ganze Event-Welt auf Ihr Smartphone.

Impressum Dieses Extra ist eine Co-Produktion von Ticketcorner und Ringier und erscheint am 4. Dezember 2022 als Beilage im SonntagsBlick. Auflage/Reichweite SonntagsBlick: 107'963 Exemplare (Auflagenbeglaubigung WEMF/beglaubigt 2021) Leser: 360'000 (MACH Basic 2022-1, Gesamt-CH) Herausgeber: Ringier AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen Verlag: Ringier AG, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich Tel. 044 259 62 62 Fax 044 259 66 65 E-Mail brandstudio@ringier.ch Herstellung: Ringier Brand Studio (Leitung Fabian Zürcher) Redaktionsleitung: Christoph Soltmannowski, Soltmannowski Kommunikation GmbH, christoph.soltmannowski@ticketcorner.ch Produktion: Bettina Bono Gestaltung: Basilius Steinmann Anzeigen: mediaplanung@ticketcorner.ch Druck: DZZ Zürich/Tamedia Druckzentrum. Alle Terminangaben auf dem Stand vom 30. November 2022 (Redaktionsschluss). Änderungen vorbehalten.

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Ringier AG gemäss Art. 322 Abs. 2 StGB: Admeira AG, Bärtschi Media AG, DeinDeal AG, Energy Broadcast AG, Energy Schweiz Holding AG, Energy Bern AG, Energy Zürich AG, JobCloud AG, Ringier Africa AG, Ringier Axel Springer Media AG, Ringier Axel Springer Schweiz AG, Ringier Digital Ventures AG, Ringier Print Holding AG, Ringier Sports AG, Scout24 Schweiz AG, SMD Schweizer Mediadatenbank AG, Ticketcorner Holding AG, Ticketcorner France SA (Frankreich), S.C. Ringier Romania S.R.L. (Rumänien), EJOBS GROUP S.R.L. (Rumänien), REALMEDIA NETWORK SA (Rumänien), Ringier Sportal S.R.L. (Rumänien), Sportal.bg JSC (Bulgarien), Digital Ventures OOD (Bulgarien), Ringier Pacific Limited (Hongkong), Ringier Vietnam Company Limited (Vietnam), Ringier Vietnam Classifieds Company Limited (Vietnam), IM Ringier Co., Ltd. (Myanmar), Pyramid Solutions Company Limited (Myanmar), Ringier South Africa (Pty) Ltd (Südafrika)

JOSS STONE

Teenager mit der Stimme einer gestandenen Soul-Diva. Joss Stone war schon als 15-Jährige eine Sensation. Nach sieben Alben, Grammy- und Brit-Award-Gewinnen, Auftritten mit Stars wie James Brown, Mick Jagger, Sting, Stevie Wonder und einer Charity-Welttournee durch über 200 Länder veröffentlicht Joss Stone nun ihr Weihnachtsalbum. Im Januar 2021 wurde sie erstmals Mutter. Auf Tochter Violet Melissa folgte diesen Oktober Sohn Shackleton.

Fr 3.3.2023
 Volkshaus Zürich
 Sa 4.3.2023
 Bierhübeli Bern
 Fr 7.7.2023
 Stars of Sounds
 Murten

«ICH TRÄUME VON EINEM HAUS IN DER SCHWEIZ»

Joss Stone hat auf ihrer sechsjährigen Welt-Tour über 200 Länder besucht. Doch am liebsten kommt sie in die Schweiz. Auch um hier – wie letztes Jahr – «Swissmas» zu feiern. Ein Exklusiv-Gespräch mit der Soul-Queen, die 2023 gleich mehrmals bei uns auftritt.

Von Christoph Soltmannowski

Joss Stone, Sie beschenken uns ein Weihnachtsalbum, wie kam es dazu?

Ich wollte schon immer ein Weihnachtsalbum machen. Weihnachten ist für mich die magischste Zeit des Jahres. Ich habe mir dazu Musik angehört, die ich grossartig finde: von Frank Sinatra, Dean Martin, Bing Crosby, Nat King Cole. Für ein Weihnachtsalbum geht man nicht einfach in ein Studio und jammt mit der Band drauflos. Nein, es ist alles durchdacht, auf gute Arrangements kommt es an. Da hatte ich hohe Ansprüche.

Sie covern auf dem Album viele Klassiker – aber zwei der Songs haben Sie selbst geschrieben: «Bring on Christmas Day» und «If You Believe».

Eigentlich wollte ich keine eigenen schreiben. Denn es gibt so viele gute Weihnachts-songs, und ich traute mir keine Eigenkomposition zu, die neben Klassikern wie «White Christmas» oder «Let It Snow» bestehen kann. Ich war sehr unsicher, doch die Leute von meinem Label meinten: «Bitte schreib einfach welche!» Sie wollten drei, einen hatte ich versprochen – und nun sind

zwei auf dem Album. Und jetzt liebe ich sie!

Ihr Sohn ist noch zu jung – aber Ihre Tochter, singt sie mit?

Ja, das tut sie. Sie will auf meinem Handy dauernd die Single «What Christmas Means to Me» hören. Und wenn ich ein anderes Lied abspiele, sagt sie «Nein, nein, nein!» Kinder machen Weihnachten aus. Ich feierte viele Jahre ohne Kinder Weihnachten, habe ja lange damit gewartet, Mutter zu werden. Früher war Weihnachten eine Erwachsenenparty – da wurde viel getrunken, geraucht

und geplaudert, schön. Doch jetzt ist Weihnachten wieder richtig aufregend, so wie früher, als ich selbst Kind war.

Haben Sie mit der Produktion eines Weihnachtsalbums zugewartet, bis Sie selber Mutter sind?

So oder so war es auf jeden Fall richtig, bis jetzt damit zu warten. Wegen meiner Welt-tournee musste ich es immer wieder verschieben. Und: Ich war nicht bereit dafür. «If You Believe» ist ganz speziell für meine Kinder. Beim Musik-machen dachte ich sehr oft an die beiden.



Joss Stone beim festlichen Fotoshooting für ihr soeben erschienenes Weihnachtsalbum. Die Sängerin arbeitete in ihrer 20-jährigen Karriere auch schon als Model und Schauspielerin.

Wie werden Sie dieses Jahr Weihnachten feiern?

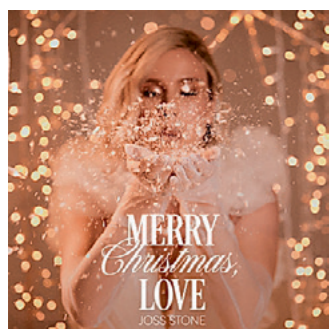
Dieses Jahr werden wir in Rhode Island sein, der Heimatstadt meines Partners Cody. Also bei Oma. Die Familie ist zur Hälfte irisch und portugiesisch. Das ist grossartig, denn sie haben alle ihre Traditionen. Und Italiener haben wir auch noch dabei. Alle haben für Weihnachten verschiedene Bräuche – wir werden einfach alles mitmachen. Ich kann es kaum erwarten!

Sie sind von England in die USA, in die berühmte Musikstadt Nashville, gezogen. Wegen Ihrem amerikanischen Partner – oder wegen der Musik?

Das ist eine Mischung aus beidem. Als ich mit Violet im siebten Monat schwanger war, planten wir, mein Album «Never Forget My Love» mit Dave Stewart von den Eurythmics zu machen, der in Nashville lebt. Also haben wir es dort aufgenommen. Ich wollte dann im achten Monat nach Hause nach Devon, um mein Baby dort auf die Welt zu bringen. Doch mein Arzt riet mir davon ab – ich beschloss einfach, dort zu bleiben, und wir haben dann nach einem Haus gesucht. Und wir sind nie mehr von dort

weggegangen. Ich fühle mich in Nashville sehr wohl: positive Energie, kein Stress. Unglaublich gute, professionelle Musiker. Ich geniesse diese Südstaaten-Gastfreundlichkeit, was für ein wunderbarer Ort. Aber Ende nächsten Jahres wollen wir wieder zurück nach Devon in England.

Auf ihrem neuen Album «Merry Christmas, Love» covert Joss Stone 14 Weihnachts-Song-Klassiker – und singt zudem zwei eigene, neue Songs.


«MEIN JOB IST ES, DIE LEUTE GLÜCKLICH ZU MACHEN»

Joss Stone

due ist mein Leibgericht. Ich besitze einen Fondue-topf. Mein Schweizer Booker hat mir beigebracht, wie man es macht. Da muss ja auch ein Schuss Kirsch rein – kann einem betrunken machen.

Mögen Sie vor allem die Berge und den Winter?

Ich will mich ja bei Ihnen nicht einschleimen – aber in der Schweiz ist es eigentlich zu jeder Jahreszeit schön. Ob bei Sonne oder Regen. Ausserdem haben wir bei uns so eine Redewendung: «Bei diesem Thema werde ich die Schweiz sein!» Will heissen: Ich verhalte mich neutral.

Sie kommen oft in die Schweiz. Auch nächstes Jahr für drei Konzerte – im März nach Zürich und Bern und im Juli ans Stars of Sounds. Wie gefällt es Ihnen bei uns?

Letztes Jahr haben wir in der Schweiz Weihnachten gefeiert. Eigentlich war es noch vor Weihnachten, wir haben das «Swissmas» genannt. Eine ganze Woche mit zehn, zwölf Leuten. Auch Codys Eltern und seine Schwester waren dabei. Wir gingen Snowboarden und machten Christmas Shopping. Es war fantastisch. Eigentlich träume ich davon, eines Tages ein Haus in der Schweiz zu besitzen. Ich liebe die Menschen und das Essen. Käsefon-

Die Neutralität der Schweiz sorgt bei uns gerade wieder für Diskussionen. Zum Beispiel, wenn es um die Ukraine geht.

Es ist wichtig, Leuten zu helfen, die ungerecht behandelt werden. Aber ich sehe grundsätzlich nicht Negatives darin, sich aus Konflikten herauszuhalten. Mehr Leute sollten diese Haltung haben. Ich glaube nicht, dass wir dauernd streiten müssen.

Auf Ihrer «Total World Tour» haben Sie in über 200 Ländern gesungen – also praktisch in jeder Nation. Am Ende der Tour, bei der Einreise in den Iran, sind Sie angeblich verhaftet worden? 204 Länder standen auf meiner

Liste – ich reiste also in jedes Land der Erde. Mein Ziel war, in jedem Land aufzutreten und mit anderen Musikern zusammenzuarbeiten. Und Leute zu besuchen, die gute Dinge tun. Es war das letzte Land am letzten Tag der sechsjährigen Tour. Die Einreisebeamten wussten, dass ich Sängerin bin, und sagten mir, dass ich bei ihnen auf der schwarzen Liste stehe, was die Beamten persönlich aber sehr bedauerten. Sie hielten uns stundenlang fest. Weil sie Frauen im Iran nicht singen lassen dürfen. Das war sehr traurig. Ich finde es gut, dass sich die Frauen im Iran nun wehren, so kann es ja nicht weitergehen. Ich bin überzeugt, dass ihr Kampf nicht umsonst sein wird.

Apropos singen – Sie stehen nun schon zwanzig Jahre auf der Bühne.

Stimmt, ich kann es gar nicht glauben!

Was hat sich während dieser Zeit verändert?

Ich denke, ich habe gelernt, wie man es macht. Ich wurde da am Anfang einfach hineingeworfen. Ich habe nur so getan, als ob ich es kann – und ich habe es dann gelernt, während die ganze Welt mir dabei zuschaut. Ich konnte gar nicht üben. Aber jetzt fühle ich mich viel sicherer, ich bin etwas mutiger. Aber ich werde immer noch nervös.

Das fällt aber niemandem auf. Was war das Aufregendste, das Sie in diesen 20 Jahren erlebt haben?

Es war bestimmt meine Welttournee. Ich wollte dabei kein einziges Land der Welt ignorieren. Manche Leute



Letztes Jahr mit Freunden und Familie zum Snowboardfahren in Verbier: Joss Stone (mit Töchterchen Violet Melissa), ganz rechts ihr Partner Cody DaLuz.



«Während meiner letzten Schwangerschaft fühlte ich mich wie eine Wurst.» sagt Joss. Deshalb trat sie als solche bei «The Masked Singer» auf.



Jetzt zu Viert: Joss und Partner Cody mit ihrer am 29. Januar zweijährigen Tochter Violet Melissa und Sohn Shackleton, der am 18. Oktober geboren wurde.

dachten, ich würde da überall einfach Ferien machen, aber so war es nicht. Ich habe viel dafür getan, aber es hat mir auch viel gegeben.

Was haben Sie dabei gelernt?

Dass mein Job eigentlich nicht das Singen ist. Früher dachte ich, die Musik wäre alles, es gehe immer nur um die Musik. In Wirklichkeit geht es um das gute Gefühl dabei. Die Reaktion, die man bei den Leuten auslöst. Wie sie sich durch meine Musik fühlen. Was ich mit meiner Musik bewirken kann, ist grossartig. Wenn mir das mit Gesang gelingt, bin ich glücklich. Ich liebe es auch, wenn ich die Leute zum Lachen bringe. Ich bin zwar keine Komödiantin, weiss aber, wie das geht. Und es kommt immer viel zurück.

Also fühlen Sie sich nach Konzerten immer gut?

Das ist oft, aber nicht immer so (lacht). Manchmal bin ich auch einfach nur erschöpft. Aber wenn sich die Leute amüsieren und eine gute Zeit haben, dann mache ich meinen Job richtig. Als ich im Krankenhaus lag, wurde mir bewusst: Ich habe eigentlich denselben Job wie eine Krankenpflegerin. Sie sorgt dafür, dass man sich gut fühlt, dass man glücklich ist, dass man sich wohlfühlt. Im Grundsatz ist es dasselbe. Auch wenn man nicht wie ich singt, sondern eine Mahlzeit zubereitet oder serviert – man will erreichen, dass er oder sie sich besser fühlt.

Dafür wird bestimmt auch Ihr Weihnachtsalbum sorgen. Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich schöne Weihnachten. Merry Christmas!

event.

Acts & Facts

Kürzere Tage, aber umso mehr zu erleben: Selten ist das Angebot so bunt wie im frühen Winter. Ein Bild von Klimt mit allen Sinnen erfassen. Spannung, Genuss und sogar Tanz am Chuenisbärgli. Tolle Talente entdecken – und mehr.

bis 7.5.2023
Lichthalle Maag
Zürich



Klimts Kuss – Spiel mit dem Feuer

SINNLICH INSZENIERTE KUNST

Huldigte Gustav Klimt (1862–1918) in seinen Gemälden wie dem berühmten «Kuss» einfach nur der weiblichen Schönheit? Oder zeigte er die Frau als Objekt der Begierde? Die Storyline der Ausstellung: Eine Studentin betrachtet fasziniert Klimts Frauenporträts und Aktskizzen. Dabei begegnet sie Klimts emanzipierter Lebensgefährtin Emilie Flöge (1874–1952). Eine 360-Grad-Erlebnisreise durch das Leben und die Werke des Jugendstil-Pioniers.

Viola von Scarpatetti & Co.

SONGS IN GANZ DAVOS

Manchmal abwechselnd, manchmal gleichzeitig macht Viola von Scarpatetti als Schauspielerin, Filmemacherin und Singer-Songwriterin von sich reden. Jetzt steht wieder die Musik im Vordergrund. Die Songs ihres brandneuen Albums «Fais un pont» präsentiert sie live. Unter anderem am Songbird Festival, mit dem Davos zum Saisonstart in einen musikalischen Adventskalender verwandelt wird. An beinahe jedem Dezembertag treten hier neue – und auch bekannte – Singvögel aus der ganzen Schweiz auf. Dies an verschiedensten Orten zu Berg und im Tal. Unter vielen anderen ebenfalls mit dabei: Pat Burgener, Heidi Happy (2.12.), Anna Känzig und Tobey Lucas (7.12.), Baum (9.12.), Sina (10.12.), Elijah Salomon (11.12.), Arma Jackson und Marlin (15.12.), Open Season und Samora (16.12.), Lo & Leduc (17.12.) oder Dabu Fantastic (18.12.)

bis 18.12.2022
Songbird
Festival
Davos



Philipp Fankhauser

MIT DEN SONGS VON JOHNNY COPELAND

21.12.2022 –
10.11.2023
CH-Tournee

Längst hat sich der Thuner Blueser Philipp Fankhauser mit seinem eigenen Stil und eigenen Songs etabliert. Auf seinem neuen Album «Heebie Jeebies» – sein 17., es erscheint am 16. Dezember – geht er weit in die Sechzigerjahre zurück. In eine Zeit, in der der Blues vom hippen und modernen Soul verdrängt und Philipp gerade geboren wurde. Es sind 13 Songs von Johnny Copeland (1937–1997), sein väterlicher Freund und Mentor. 1983 hatte Philipp diesen am Montreux Jazz Festival gesehen. Er erinnert sich: «Meine Blues-Expertise erweiterte sich auf einen Schlag um ein Vielfaches.» Der charismatische Musiker aus Houston, Texas, eröffnete dem jungen Philipp neue Perspektiven: «Sein Gitarrenspiel war melodios und seine Songs spannend und mitreissend.» Später lernte Philipp den Texaner persönlich kennen und tourte mit ihm acht Jahre lang durch die USA – bis Johnny 1997 starb. Für das neue Album hat Philipp seine 13 liebsten Copeland-Songs aus dieser Zeit ausgesucht. Und wenige Tage nach dem Album-Release gehen Philipp Fankhauser und Band damit auf «Heebie-Jeebies-Tour».



Marteria

TALENT UND WELTRETTER

Mit 40 Jahren ist Marteria einer der erfolgreichsten deutschen Rapper. Genauso gut hätte er (als ehemaliges Mitglied des U17-Kaders) als Fussballer Karriere machen können – oder als Designer. Auf den Fussball folgte nämlich ein Abstecher in die Modewelt. Musikalisch aber geht er durch die Decke. Sein Konzert füllte ein Fussballstadion in seiner Heimat Rostock – und eine Modekollektion hat er jetzt auch am Start: Sein Label «Green Berlin» trägt mit der Produktion nachhaltiger Kleidung zur Rettung des Planeten bei.

Do 15.12.2022
The Hall
Zürich

Fotos: Paul Ripke, Manuel Lopez



Sa 7.1.2023 und
So 8.1.2023
Chuenisbärgli
Adelboden

Audi FIS Ski Weltcup Adelboden

RENNEN MIT RAHMENPROGRAMM

Am 7. und 8. Januar sind in Adelboden wieder grosse Emotionen im Spiel: Die besten Skirennfahrer duellieren sich um Ruhm, Ehre und die begehrten Chuenis-Glocken. Bereits am Vortag werden Skifans zum Zielgelände am Chuenisbärgli strömen: Autogrammstunden, Live-Musik, Verpflegung und die Stembogen-Bar laden Jung und Alt zum Geniessen ein. Das Chuenisbärgli lässt sich an beiden Tagen auch in gepflegtem, aber ungezwungenem Ambiente erleben, in der VIP-Lounge mit Plattform über der Tribüne oder im Stangenwald, wo nach dem Rennen auch das Tanzbein geschwungen wird.

20
Jahre

DASZELT



01.-17.12.2022 SOLOTHURN | 11.-22.01.2023 ZUG | 10.-25.02.2023 LENK | 04.-12.03.2023 LACHEN

**YOUNG ARTISTS · COMEDY CLUB · THIS IS ROCK
BLUES & COUNTRY NIGHT · HELGA SCHNEIDER
HEIMWEH · BLISS · BEATRICE EGLI
DJ ANTOINE · PEGASUS · PHILIPP FANKHAUSER
COMEDY CLUB AWARD 22 · STUBETE GÄNG
CLAUDIO ZUCCOLINI · UELI SCHMEZER · STARBUGS
SIMU FANKHAUSER · MERRY BLISSMAS
EINHEIMISCHE JODLERKOST · WYFÄSCHT**

Official Partner OBRIST Media Partner Blick SCHWEIZER ILLUSTRATIONEN persönlich Partner Heineken

daszelt.ch

MIGROS präsentiert

DIE SHOW DER ANDEREN ART

SALTO

X-Mas Utopia

23. NOV. - 31. DEZ. 2022, KLOTEN

saltoshow.ch | jetzt tickets sichern

«AHIFAHRE U UFTANKE» IN GSTAAD

200 Pistenkilometer! Und Gstaad bietet noch einiges mehr. Sportler, Familien, Genussmenschen – hier gibt es für alle etwas.



Gstaad steht für genussvolle Skierlebnisse auf abwechslungsreichen Traumpisten. Abseits des Massentourismus entspannt sich der Gast hier auch beim Skifahren. Dafür sorgen nicht nur die top präparierten und breiten Pisten. Dazu gibt es kulinarische und kulturelle Highlights sowie spannende Angebote rund ums Schlitteln und Winterwandern. Nicht umsonst gilt Gstaad als vielseitigste Genuss-Destination der Schweiz.

gstaad.ch/winter

GENUSSBERG EGLI

In nur 5 Minuten geht es von Gstaad aus mit der Gondelbahn im Porsche Design aufs Egli. Von der Bergstation braucht es nur wenige Schritte zum Egli Bergrestaurant, als auch zur kleineren Egli Lounge: Beide locken mit grossen Bergterrassen. Spezielle Attraktionen: Fondueabende und das Nachtschlitteln zurück ins Tal. gstaad.ch/eggli



ZAUBERWEG «ONE WORLD»

Die Schneeschuhwanderung durch den Winterwald wird zu einer magischen Reise um die Welt: 17 Licht- und Ton-Installationen stellen auf der 2,2 km langen Erlebnis-Strecke mit 313 Höhenmetern die unglaubliche Schönheit unserer Erde dar. Dieses magische Abenteuer ist auch als zauberhaftes Geschenk geeignet. 16.12. bis 25.2.2023 zauberweg.ch



BEKANNTE UND NEU ENTDECKTE TALENTE

Gstaad hat sich in Sachen hochkarätiger Kultur einen Namen gemacht: Unter anderem mit den Sommets Musicaux: Das Publikum erlebt an neun aufeinanderfolgenden Tagen junge aufstrebende Künstler, zudem auch renommierte Virtuosen. 27.1. bis 4.2.2023 gstaad.ch/events

VOLLMONDSCHLITTELN SAANERSLOCH

Das macht Spass und ist romantisch: Erst ein genussvoller Fondueplausch à discrétion im Bergrestaurant Saanersloch. Anschliessend geht es von der Bergstation über die Piste zur Mittelstation unterm Sternenzelt, rasant und



mit stiebendem Schnee. Je nach Schneebedingungen geht es ab der Mittelstation über die Piste oder über den Schlittelweg bis zur Talstation. Sa 7.1. / Sa 4.2. / Sa 4.3.2023 bit.ly/3imY0T

ABENTEUER IM GSTAADER IGLUDORF



Aussicht lockt ein Wellnessbereich mit Sauna und Whirlpool. 25.12.2022 bis 9.4.2023 iglu-dorf.com/de/kontakt

Ob zu zweit, mit Freunden, mit Familie oder als Firmenausflug: Die Iglu-Atmosphäre wird zum Erlebnis – mit Übernachtung, Restaurant und Vollmondfondue. Neben der atemberaubenden

event. Ausblick

SHORT GUIDE

Weitere grosse Events der nächsten Wochen und Monate

André Rieu
Sa 21.1.2023

Hallenstadion Zürich

Dream Theater

Di 14.2.2023

The Hall Zürich

Michael Bublé

So 19.2.2023

Hallenstadion Zürich

The Mystery of Banksy

Fr 24.2. bis Mi 31.5.2023

Halle 622b Zürich

The Batman in Concert – with

Live Orchestra

Sa 19.3.2023

Hallenstadion Zürich

David Hasselhoff

Sa 1.4.2023

The Hall Zürich

Patricia Kelly

Do 20.4.2023

Volkshaus Zürich

Fettes Brot

Mi 26.4.2023

The Hall Zürich

Diana Krall

Fr 5.5.2023

The Hall Zürich

Sam Smith

Di 16.5.2023

Hallenstadion Zürich

Senna Gammour

MIT SENNA HAT MAN'S LUSTIG

Was tun Girl-Group-Frauen, wenn ihre Karriere vorbei ist? Senna Gammour (42), bekannt geworden mit der 2011 aufgelösten Band Monroe, ist wohl die vielseitigste von allen. Neben Einsätzen als Moderatorin, Schauspielerin, Synchronsprecherin und Buchautorin bewährt sie sich seit 2016 auch als Comedy-Frau. Ganz unverblümt gibt sie sich in ihrem neuen Programm namens «Die Akte X – was Frauen wirklich wollen». Ein Abend mit Comedy, Live-Musik, Tanz und einem Hauch Magie.

Fr 17.2.2023
The Hall Zürich



Jim Jefferies

HIMMLISCHER ATHEIST

Schockierend charmant und ernsthaft brutal: Jim Jefferies ist all das, und dank seiner zum Nachdenken anregenden und den Glauben herausfordernden Comedy macht der Australier inzwischen weltweit Karriere. Ob er nun live auf der Bühne steht oder seinen Podcast «I Don't Know About That» moderiert, Jefferies tut das alles lustig und provokant zugleich – diesen Atheisten hat uns der Himmel gesandt.



Mi 3.5.2023
Volkshaus Zürich

Country Music Festival

WILDES AUS DEM WESTEN

Über einen Monat lang wird das Albisgütli wieder zum Wilden Westen: Country-Kultur mit nationalen und internationalen Künstlern. Dazu beste amerikanische Küche. Diesmal auch mit Stars aus Mexiko: Die weltweit gefeierte Girl Group Las Lluvias del Norte (Bild) sorgt für feurige Stimmung. Ausserdem: Marla Glen, Krüger Brothers und Keiser Twins, Ray Fein, Terry & The Hot Sox – und eine Tribute Show für den vor zwei Jahren verstorbenen Jeff Turner.

3.2.–5.3.2023
Country Festival Albisgütli Zürich



Müslüm

MISTER MÜLTIKÜLT

Die Kunst kennt keine Kategorien, das ist seine Devise. Müslüm ist Musiker, Comedian, Kabarettist, Satiriker und Philosoph. Das ist Migrationspop und «Müsterium» zugleich – Müslüm stellt viele Fragen und kann zu allem tanzen. Mit «Popaganda» bleibt der Berner mit der markanten Monobraue seiner Linie treu: melodiose Wortakrobatik, dargebracht mit fetten Beats, zu welchen er der Welt die Zunge zeigt. Wir freuen uns auf die Live-Performance neuer Hits wie «Gugele» und «Millionero».

bis 25.3.2023
Popaganda-Tour Diverse Orte

Stephan Eicher

ODE MIT FREUNDEN

Drei lange Jahre hat Stephan Eicher an seinem neuen Album «Ode» gearbeitet. Facettenreich, durchdacht und gleichzeitig spontan, «wie das Zimmer eines Kindes, das sich entschieden hat, alle seine Spielzeuge in die Luft zu werfen und zu sehen, was das Runterfallen zu bieten hat». Wie immer ein Werk zwischen Piratenschatz und Wunderkammer. Mit feinsinnigen Lyrics von Martin Suter und Philippe Djan. Ganz bestimmt auch live ein Erlebnis. Aufgrund der Nachfrage wurde flugs ein Zusatzkonzert angesetzt.

Di 14.3.2023 und
Mi 15.3.2023
Theater 11 Zürich



The Australian Pink Floyd Show

DA FLIEGT DAS KÄNGURU

Wie echt: Diese Band vom anderen Ende der Welt ist seit 1988 rund um den Globus unterwegs und dabei strengstens darauf bedacht, alles wie die Originalen wirken zu lassen. So echt, dass Original-Pink-Floyd David Gilmour die Band an seinem Geburtstagsfest hat aufspielen lassen. Auch Showeffekt-mässig wird alles gegeben, ganz im Sinne der Original-Floyds mit den berühmten aufblasbaren Figuren – ergänzt durch ein riesiges Pink Känguru.

Mo 20.2.2023
Hallenstadion Zürich

Keshi

MILLIONEN-IKONE

«Wenn ich tief graben und meinem Herzen auf den Grund gehen will, muss ich wirklich allein sein und mit mir ringen», so eloquent gibt Casey Luong Einblick in sein Innerstes. Unter dem Namen Keshi avancierte der Künstler aus Texas zum globalen Popstar – mit 4,4 Milliarden Streams genauso wie live auf seiner ausverkauften Hell/Heaven Tour. So setzt er nun gleich die Hell & Back Tour an und lässt sich live und multimedial als Frauenschwarm und Mode-Ikone feiern.

Do 9.2.2023
X-Tra Zürich



Ozzy Osbourne
So 21.5.2023
Hallenstadion Zürich

Herbert Grönemeyer
Mi 31.5.2023
Hallenstadion Zürich

Scorpions & Storage
Fr 2.6.2023
Hallenstadion Zürich

Depeche Mode
So 11.6.2023
Stadio Wankdorf Bern

Iron Maiden
Mo 19.6.2023
Hallenstadion Zürich

Coldplay
Sa/So 1./2.7.2023
Stadion Letzigrund Zürich

Festival St. Peter at Sunset
5. bis 9.7.2023
Kestenholz SO

Muse
Mi 12.7.2023
Bernexpo Areal Openair Bern

Sportkletter-WM
Di 2. bis Sa 13.8.2023
PostFinance Arena Bern

Stars In Town
2. bis 12.8.2023
Schaffhausen

Helene Fischer
Di 19. bis So 24.9.2023
Hallenstadion Zürich

Disney – The Lion King
Do 23.11.2023 bis So 14.1.2024
Theater 11 Zürich

This Is Rock
Sa 9.12.2023
Hallenstadion Zürich

Fotos: Australian Pink Floyd: Annik Welter

SIMON ENZLER

Simon Enzler (46), Kabarettist mit markantem Appenzeller Dialekt, wurde im Lauf seiner 20-jährigen Bühnenkarriere mit etlichen Preisen geehrt. Jetzt ist er wieder unterwegs: In seinem neuen Programm «brenzlig» nimmt er den Zeitgeist unter die Lupe – und aufs Korn.



«WIR LEBEN IN BRENZLIGEN ZEITEN»

Ihr neues Programm heisst «brenzlig» – was hat Sie dazu inspiriert?

Mit meinen Programmtiteln versuche ich immer die Stimmung und die Zeit, in denen sie entstanden sind, aus denen sie sich speisen, zu umschreiben. Was in Krisen sichtbar wird, ist selten Ausdruck spontaner Ereignisse. Meistens hat es schon länger im Verborgenen gelodert. Die Krise ist lediglich der Sauerstoff, der aus dem Mottbrand eine offene Flamme macht. Insofern leben wir schon länger in brenzligen Zeiten.

Mit «brenzlig»
jetzt in der
ganzen
Schweiz
unterwegs

Daten unter:
dominoevent.
ch/enzler/ch

Wissen Sie aus erster Hand, wovon Sie sprechen – gab es in Ihrem Leben auch schon brenzlige Momente?

Wenn ich vor der Premiere hinter dem Vorhang stehe und das Publikum reden höre, dann ist es jeweils äusserst brenzlig. Man kann nie ganz abschätzen, was passiert, wie der Abend verlaufen wird.

Verstehen Appenzeller mehr vom Humor als andere?

Im Gegenteil, der Appenzeller versteht, was Humor anbelangt, keinen «Gschpass». Vor allem die Selbstironie ist etwas, was er sehr gerne anderen überlässt ;-)»

Hat Brenzligkeit eine amüsante Komponente?

Unbedingt. Gerade in den heissesten Momenten und in den grössten Unsicherheiten tut es gut, Dinge und Umstände humorvoll zu hinterfragen. Wer steckt hinter der Laubbläser-Lobby? Und wieso brauchen Alphornspieler keinen Waffenschein? Da muss doch irgendwer im Hintergrund seine Finger im Spiel haben.

Was ist das Schöne an Liveauftritten?

Ich geniesse den Moment des unmittelbaren Feedbacks. Ich sehe das als grosses Privileg, das ich als Komiker habe. Managern, Politikern und Zahnärzten passiert das wohl eher selten, dass während ihrer Arbeit gelacht und applaudiert wird. Ich kann mir auch nicht vorstellen, dass ein Patient nach einer Blinddarmoperation freudig «Zugabe, Zugabe...» ruft.


Disney – Die Schöne und das Biest
 Special Offer


7. bis 18.12.2022,
Theater 11 Zürich

ZAUBERHAFTES DISNEY-MÄRCHEN

Jetzt ist das Musical in der Originalfassung endlich wieder auf Tour. Das vielseitige Ensemble von Disneys «Die Schöne und das Biest» sprüht vor Energie und begeistert mit wirbelnden Tanzszenen und hinreissendem Gesang. An seiner Seite spielt das mit 21 Musikern besetzte Orchester. Liebevoll werden die Disney-Charaktere vom Budapest Operntheater zum Leben erweckt.

**20 %
Member-Rabatt**

Member profitieren bei den Shows
vom 7. + 8. 12. 2022
von 20 % Rabatt.

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch


Der König der Löwen
 Special Offer


13.1.2023 Stadtcasino Basel
2.3.2023 Théâtre du Léman Genf
3.3.2023 Kursaal Arena Bern

**MUSICAL-HIT ALS
KONZERTERLEBNIS**

80 Mitwirkende – Solisten, Chor und Orchester – der Cinema Festival Symphonics unter der Leitung von Stephen Ellery. Animiert wird dieses emotionsreiche Erlebnis von Video-Clips, die die Zuschauer direkt in die afrikanische Savanne entführen, um farbenreich den ewigen Kreislauf des Lebens zu illustrieren.

**20 %
Member-Rabatt**

Live-Club Member profitieren von
20 % Rabatt für die Shows in
Basel, Genf und Bern.

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch


All you need is love!
 Special Offer


23.1.2023 Musical Theater Basel
24.1.2023 Volkshaus Zürich

BEATLES-STORY ALS LIVE-ERLEBNIS

Das Erfolgsmusical erzählt die Geschichte von John, Paul, George und Ringo, angefangen vom Star-Club bis hin zum Weltruhm. Die Musical-Biografie «all you need is love!» begeisterte bereits ein Millionenpublikum. Mit Songs wie «Help», «Love Me Do», «Yesterday» oder «Hey Jude» verkörpert die Band Twist & Shout aus Las Vegas die legendären Pilzköpfe verblüffend authentisch.

**20 %
Member-Rabatt**

Live-Club Member profitieren von
20 % Rabatt auf ihre Tickets bei beiden
Shows in Zürich und Basel..

Buchbar ab sofort. *solange Vorrat
Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch

Werden Sie jetzt Member!

Member werden und von vielen exklusiven Vorteilen profitieren. Tickets vor allen anderen buchen? Ins Hallenstadion ohne Anstehen? Die Premium Lounge geniessen? Mit dem Live-Club-Jahresabonnement kommen Sie in den Genuss exklusiver Highlights und Privilegien. Melden Sie sich jetzt an. Mit nur 49 Franken pro Jahr sind Sie dabei!

LIVE-CLUB.CH
Die Member-Vorteile im Überblick:

 Priority
Sale

 Hot
Tickets

 Member
Bonus

 Member
Entrance

 Live Club
Lounge

 Ski
Specials

 Meet &
Greet

 Event
Magazin

 Special
Offers

 Play &
Win



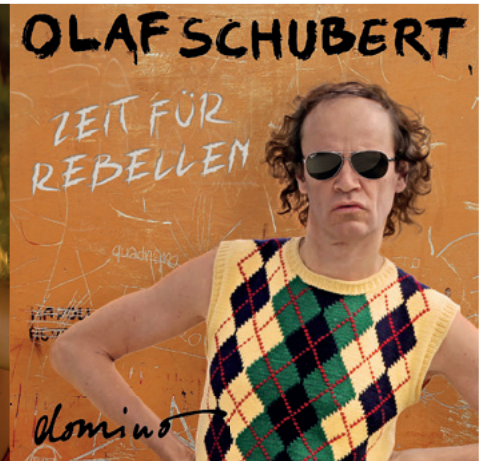
Art on Ice

02. - 12.02.2023 Diverse Orte



Joss Stone

03.03.2023 Volkshaus Zürich



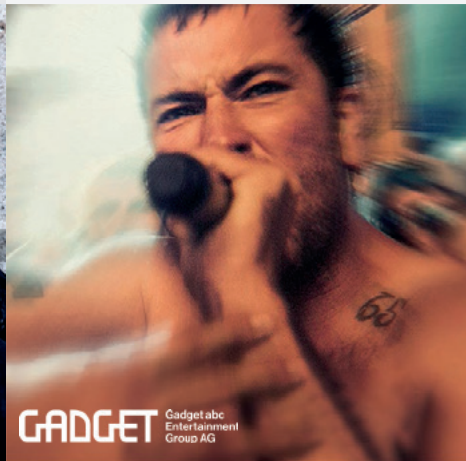
Olaf Schubert

11.- 14.05.2023 Diverse Orte



Michael Patrick Kelly

10.02.2023 Hallenstadion Zürich



Marteria

15.12.2022 The Hall Zürich



Cats

10. - 22.01.2023 Musical Theater Basel



Trauffer

10.03. - 13.05.2023 Diverse Orte



George Ezra

25.02.2023 Hallenstadion Zürich



Airbourne

06.12.2022 X-TRA Zürich